

Dünnbettmörtel schnell

# codex Power Plus Turbo

Schnell erhärtender Dünnbettmörtel für keramische Wand- und Bodenbeläge

## Anwendungsbereiche:

Standfester, flexibler, hydraulisch schnell erhärtender, kunststoffvergüteter Dünnbettmörtel nach DIN EN 12 004 C2 FT für das Verlegen von keramischen Wand- und Bodenbelägen, innen und außen.

DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4 gemäß DGNB-Kriterium ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt

LEED: Erfüllt die LEED-Anforderungen in IEQ Credit (4.1) Low Emitting Materials

Geeignet u. a. für/auf:

- ▶ fein- und grobkeramische Fliesen und Platten
- ▶ Irdengut, Steingut, Steinzeug, Klinker
- ▶ Feinsteinzeug im Innenbereich
- ▶ Natur- und Betonwerksteinplatten nicht durchscheinend, buntfarbig mit geringem Verformungsverhalten
- ▶ verbundfähige Dämm- und Leichtbauplatten
- ▶ Gipskarton
- ▶ Fliesenträgerelementen
- ▶ Warmwasser-Fußbodenheizung
- ▶ verbundfähigen Trockenestrichelementen
- ▶ Zement-, Kalk-Zement-, Gipsputz
- ▶ Mauerwerk aus Ziegel, Betonstein, Blähbeton, Kalksandstein
- ▶ Ortbeton, Betonfertigteilen (mind. 6 Monate alt)
- ▶ Calciumsulfat- und Zementestrichen

Durch die Vergütung mit codex Power Mix entsteht ein besonders hafter und verformungsfähiger Flexmörtel.

## Produktvorteile/Eigenschaften:

Kunststoffvergüteter, hydraulisch schnell erhärtender Werk trockenmörtel. Ergibt nach dem Anmischen mit Wasser einen feinkörnigen, geschmeidigen und standfesten Verlegemörtel mit sehr guten Verarbeitungseigenschaften.



**Bestandteile:** Beschleunigte Spezialzemente, mineralische Zuschlagstoffe, Polyvinylacetat-Copolymere und Stellmittel.

- ▶ Schnell erhärtend
- ▶ Hohe Beanspruchung
- ▶ Standfest, besonders für das Ansetzen von Wandbelägen
- ▶ Universell einsetzbar
- ▶ Bis 5 mm Mörtelбетtdicke
- ▶ Verlängerte klebeoffene Zeit
- ▶ GISCODE ZP 1/Chromatarm nach EU-VO 1907/2006 (REACH)
- ▶ EMICODE EC 1 R PLUS/Sehr emissionsarm

## Technische Daten:

Gebindeart:	Papiersack
Liefergröße:	25 kg
Lagerfähigkeit:	mind. 6 Monate
Mörtelfarbe:	grau
Anmachwasser:	ca. 6,5 Liter pro 25 kg
Verarbeitungstemperatur:	5 °C bis 25 °C
Verarbeitungszeit:	ca. 40 Minuten*
Einlegezeit:	ca. 15 Minuten*
Verfugbar:	nach ca. 2 Stunden*
Belastbar:	nach ca. 1 Tag*
Endfestigkeit:	nach ca. 28 Tagen*

\* Bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte.

## Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss fest, trocken, eben, rissfrei sauber, tragfähig und frei von Stoffen sein, die die Haftfestigkeit beeinflussen.

Untergründe entsprechend mitgeltenden Normen oder Merkblättern prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Glatte Betonflächen, haftungsmindernde oder labile Schichten ggf. mechanisch vorbehandeln und staubfrei reinigen. Untergrund je nach Art und Beschaffenheit mit geeigneten Grundierungen und Spachtelmassen der codex Produktpalette vorbereiten. Gipsaltige Untergründe grundieren. Fließestriche müssen angeschliffen, abgesaugt und grundiert werden. Grundierungen immer gut durchtrocknen lassen.

Produktdatenblätter der mitverwendeten codex Produkte beachten.

## Verarbeitung:

1. Ca. 6,5 Liter kaltes, sauberes Wasser vorlegen, Inhalt des Sackes (25 kg) unter kräftigem Rühren einstreuen und zu einem geschmeidigen, knollenfreien Mörtel anmischen.
2. Ca. 3 Minuten reifen lassen. Anschließend nochmals gut durchrühren.
3. Mit der Glättkelle eine dünne, geschlossene Kontaktschicht auf den Untergrund aufkratzen.
4. Auf die Kontaktschicht frisch in frisch genügend Mörtel nachlegen und sofort mit der Zahntraufel gleichmäßig aufkämmen. Nur soviel Fläche aufkämmen, wie innerhalb der kleboffenen Zeit (Fingerprobe) belegt werden kann. Topfzeit ca. 40 Minuten.
5. Fliesen mit leichter Drehbewegung in das Kleberbett satt einschieben und andrücken.

Bei Vergütung mit codex Power Mix werden 1 Teil Dispersion und 2 Teile Wasser vermischt und damit der Dünnbettmörtel in gewünschter Konsistenz angemischt.

Durch die geeignete Zahnwahl und Auftragstechnik (z.B. Battering/Floating) wird die gewünschte, weitestgehend vollflächige Bettung erreicht.

## Verbrauchsdaten:

Zahnleiste	Verbrauch ca.	25 kg-Sack reicht für ca.
C2, 6 mm Viereckzahnung	2,3 kg/m <sup>2</sup>	10,9 m <sup>2</sup>
C4, 8 mm Viereckzahnung	3,0 kg/m <sup>2</sup>	8,3 m <sup>2</sup>
C5, 10 mm Viereckzahnung	3,5 kg/m <sup>2</sup>	7,1 m <sup>2</sup>

Je nach Untergrundbeschaffenheit (Rauheit, Ebenheit, Oberfläche) und Handhabung/Haltung sowie Zustand der Zahntraufel sind Unterschiede im Materialverbrauch möglich.

Nutzen Sie unseren Verbraucherechner auf: [www.codex-x.de](http://www.codex-x.de)

## Wichtige Hinweise:

- ▶ Originalgebinde bei trockener Lagerung mindestens 6 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde sorgfältig dicht verschließen und Inhalt rasch aufbrauchen.
- ▶ Für Bereiche mit erhöhter Chemikalien- und Säurebelastung sowie auf Holz, bzw. Holzspanplatten, Metall und Kunststoffen codex Produkte entsprechend der aktuellen Produktübersicht verwenden, oder anwendungstechnische Beratung einholen.
- ▶ Fußbodentemperierungen versorgt durch Heizkörperanbindung-Rücklauf müssen mit einem Temperaturbegrenzer (< 38 °C) ausgerüstet sein.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 15 – 25 °C, rel. Luftfeuchte 75 %. Kälte und hohe Luftfeuchte verlängern, Wärme, Trockenheit und saugende Untergründe verkürzen die Einlege-, Abbinde- und Trocknungszeiten.
- ▶ Frisch verlegte Flächen vor Zugluft, Sonnen- und Wärmeeinstrahlung sowie vor Nässe schützen.
- ▶ Werkzeuge und verschmutzte Keramik in frischem Zustand mit Wasser reinigen.
- ▶ Trocknung und Festigkeitsentwicklung sind abhängig von den klimatischen Bedingungen. Bei der Verwendung im Außenbereich müssen Witterungszyklen bedacht werden, die eine ausreichende Erhärtung und Trocknung der Beläge gewährleisten, ansonsten entsprechende Schutzmaßnahmen vornehmen.
- ▶ Beläge erst nach ausreichender Erhärtung und Trocknung des Verlegemörtels verfugen. Zu frühes Begehen vermeiden.
- ▶ Verarbeitung im Außenbereich: Grundsätzlich ist eine ordnungsgemäße Abdichtung mit codex NC 220 oder codex NC 210 einzubauen. Auf stark bewitterten Balkonen und Terrassen ist unsere Erstempfehlung Stone SX 80 Cristal. Als Belagsmaterial vorzugsweise Steinzeugfliesen verwenden (Anwendungstechnische Beratung einholen).
- ▶ Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u.a.
  - DIN 18 352 „Fliesen- und Plattenarbeiten“
  - DIN 18 157 „Ausführung keramischer Arbeiten im Dünnbettverfahren“
  - ZDB-Merkblätter:
    - „Verbundabdichtungen“
    - „Beläge auf Zementestrich – beheizt“
    - „Beläge auf Zementestrich – unbeheizt“
    - „Beläge auf Calciumsulfatestrich“
    - „Außenbeläge“
    - „Schnittstellenkoordination“
  - BEB-Merkblatt:
    - „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“.

## Arbeits- und Umweltschutz:

Enthält Zement, chromatarm nach EU-VO 1907/2006 (REACH) – GISCODE ZP 1. Zement reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Kontakt mit Haut und Augen vermeiden, ggf. sofort mit Wasser spülen. Bei Hautreizung und Augenkontakt Arzt aufsuchen. Schutzhandschuhe tragen. In erhärtetem, getrocknetem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich. EMI CODE EC 1 R PLUS – „Sehr emissionsarm“ – geprüft und eingestuft entsprechend GEV-Richtlinien. Weist keine nach heutigem Kenntnisstand relevanten Emissionen von Formaldehyd, Schadstoffen oder anderen flüchtigen, organischen Stoffen (VOC) auf.

## Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, rieselfreie Papiergebände sind recyclingfähig. Produktreste sammeln, mit Wasser mischen, erhitzen lassen und als Baustellenabfall entsorgen.